

Wissenschaftliche Tätigkeit von Prof. Dr. G. Fanselau*

* Liste der Wissenschaftlichen Tätigkeit 1927-1968 (BLHA Rep. 465 ZIPE Nr. 1601)

20er Jahre	30er Jahre	40er Jahre	50er Jahre	60er Jahre
				1927/28
				Berlin
				1927
				1929
				1930
				1932
				1932
				1933/34
				1934
				1934/35
				1935
				ab 1935
				1936
				1937
				1937
				1939
				1940
				1940
				1946/48
				1946/49
				1946/49
				1948
				ab 1948
				1948/50
				1950
				1950
				1950

- 27.+ Erweiterung der Schwingmessanlage nach modernen Gesichtspunkten 1950
- 28.+ Einführung der Mitarbeit auf dem Gebiet des Schiffsmagnetismus und der 1950
Magnetonautik
- 29. Überführung der Konstruktion der Feldwaagen in die Fertigung des VEB Geräte- 1951
und Reglerwerke Teltow
- 30.+ Neubestimmung des geomagnetischen Standards am Observatorium Niemegek 1952
- 31.+ Erste Schritte zur Schaffung einer einheitlichen geomagnetischen Karte der 1952
Volksdemokratien
- 32. Physikalische Deutung der Parameter des geomagnetischen Feldes, insbesondere 1954
unter Verwendung von Koordinatentransformationen
- 33.+ Einrichtung der Außenstationen in Warkenhagen und Ückerkmünde 1954/55
- 34. Redaktion des Handbuches Geomagnetismus und Aeronomie ab 1955
- 35.+ Geomagnetische Potentialberechnung 1957
- 36.+ Sonnenfinsternisexpedition 1960
- 37. Geomagnetische Sonnenfinsterniseffekte auf Sq 1962
- 38. Feinstruktur der täglichen geomagnetischen Variationen 1963
- 39.+ Neubau des Geomagnetischen Institutes Potsdam 1963
- 40. Feinstruktur der Pulsationen 1964
- 41. Konstruktion einer neuen Feldregistrierstation 1965
- 42. Allgemeine Integrationsmethode von Differentialgleichungen 1965
- 43. Neue theoretisch-physikalische Grundlagen für die Auswertung geomagnetischer 1966
Tiefensondierungen
- 44. Entwicklung einer neuen Methode zur Profildeutung statischer Potentialfelder in 1966
der angewandten Geophysik
- 45. Ableitung des Sonnenfleckeneinflusses auf die Gezeitenerscheinungen in der 1966
Ionosphäre
- 46. Magnetonautische Untersuchungen über die Verwendungsmöglichkeit der 1967
Totalintensität zur Navigation
- 47. Einsatz einer geomagnetischen Spezialregistrierung für Untersuchungen von 1967
besonderen Variationstypen des geomagnetischen Feldes. Als ersten Erfolg zeigte
die Auswertung die erwarteten Unterschiede bei den ssc
- 48. Vorschlag für die statistische Klassifizierung von Tagen im Hinblick auf die 1967
Veränderlichkeit der geomagnetischen Aktivität während des Tages
- 49. Neue Methode für den Einsatz der täglichen Variation des geomagnetischen Feldes 1967
für die Erforschung des oberen Mantels und der Erdkruste
- 50. Statistische Kohärenzuntersuchungen über die Feinstruktur der täglichen 1967
geomagnetischen Variationen. Verwendung dieser Untersuchungen für
Turbulenzerscheinungen in der Ionosphäre
- 51. Untersuchungen der Polarisationsverhältnisse der Pulsationen und Feststellung der 1967
Abhängigkeit der Richtung der Polarisationssebene vom geomagnetischen
Polabstand in Übereinstimmung mit Vermutungen der Theorie
- 52. Bestimmung von Parametern zur Charakterisierung der Struktur der Stromwirbel 1967
des Sq in weitergehender Näherung
- 53. Komplexdeutung statischer und stationärer Felder auf Grund von Taylorreihen 1967
- 54. Polarisationsverhältnisse von Baistörungen, moderate storms und Pulsationen - 1967
Analogien und Unterschiede
- 55. Entwicklung einer Methode für den Vergleich der harmonischen Koeffizienten, 1968

- bezogen auf Teile eines Gesamtkollektivs
56. Anwendung der vorgenannten Methode auf die harmonische Analyse des Sq 1968
 57. Ableitung charakteristischer täglicher Gänge unter Berücksichtigung der Jahreszeit 1968
und der Abhängigkeit von der Sonnenfleckenrelativzahl

Die Fortführung der Arbeiten zu den mit + bezeichneten Positionen wurde von meinen Mitarbeitern übernommen.